

Matinée / Nachmittag		Vorabend	Vorstellung 1	Vorstellung 2	Kurzfilm der Woche:		
<p>Der KinderKurzFilm Monats August: <b>AUCH TIERE MÜSSEN SCHLAFEN</b> von der Klasse 4a der gemeinsamen Musterschule Friedberg, 2011. Tiere haben sehr unterschiedlich und manchmal auch eigenartige Schlafgewohnheiten. Es gibt sogar ein Tier das nie schläft! Idee: Schüler, Text: Meike Hehl Musik: Hartwig Benneckenstein Dieses Trickfilm-Projekt wurde betreut von Sandra Hoffmann in Zusammenarbeit mit dem Medienprojektzentrum OFFENER KANAL Gießen. Zu sehen im August im Kino Traumstern jeweils vor den KinderKino-Filmen um 15 Uhr.</p>	Di 1	Dienstag und Mittwoch um 16.45 Uhr <b>weit.</b> DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT Ein Film von Patrick Allgaier & Gwendolin Weisser	Dienstag um 19 Uhr <b>THE PARTY</b> Ein Film von Sally Potter	Dienstag um 21 Uhr - Reihe: CINESPAÑOL <b>EL REY DE LA HABANA</b> Ein Film von Agusti Villaronga	Di 1	Kurzfilm der Woche: <b>KWIZ</b> Regie: Renaud Callebaut (Kurzspielfilm) (vor: THE PARTY)	
		Mi 2	Donnerstag bis Mittwoch um 17 Uhr <b>PARIS KANN WARTEN</b> Ein Film von Eleanor Coppola	Mittwoch um 19 Uhr - Reihe: CINESPAÑOL <b>EL REY DE LA HABANA</b> Ein Film von Agusti Villaronga	Mittwoch um 21.15 Uhr <b>THE PARTY</b> Ein Film von Sally Potter	Mi 2	KURZ & HESSISCH Der KurzFilm aus Hessen: <b>CALL OF BEAUTY</b> Regie: Brenda Lien (Kurzspielfilm) Zwei Freundinnen betreiben einen Schmink-Kanal auf Youtube. Im Dschungel von Schönheitswahn, Beauty-Industrie und Produktplatzierung stellt sich die Frage, ob Youtube noch das freie Medium ohne Grenzen ist; oder ob es schon längst zu einer Tyrannei der Klicks, Likes und Follower geworden ist, in der mit Authentizität gehandelt und mit Wahrheiten gespielt wird. (vor: DIE GÖTTLICHE ORDNUNG)
		Do 3	Donnerstag bis Sonntag um 17 Uhr <b>DIE GÖTTLICHE ORDNUNG</b> Ein Film von Petra Biondina Volpe	Donnerstag bis Mittwoch um 19 Uhr <b>DIE GÖTTLICHE ORDNUNG</b> Ein Film von Petra Biondina Volpe	Donnerstag bis Montag um 21 Uhr <b>DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT</b> Ein Film von John Madden	Do 3	Kurzfilm der Woche: <b>MAA BAA</b> Regie: Ahmad Saleh (Animationsfilm) Zwei ganz unterschiedliche Schafe lernen, die Angst voreinander zu überwinden. (vor: WALK WITH ME)
Sonntag um 15 Uhr <b>RITTER ROST 2</b>	So 6	Montag und Dienstag um 17 Uhr <b>walk with me</b> Ein Film von Marc Francis und Max Pugh	Donnerstag bis Sonntag um 19 Uhr <b>walk with me</b> Ein Film von Marc Francis und Max Pugh	Dienstag und Mittwoch um 21 Uhr <b>DIE FARBE DER SEHNSUCHT</b> Ein Film von Thomas Riedelsheimer	So 6	Kurzfilm der Woche: <b>MEINE GLÜCKLICHE FAMILIE</b> Ein Film von Nana Ekvimishvili und Simon Gross	
Matinée So. 6. um 12 Uhr <b>DIE FARBE DER SEHNSUCHT</b>	Mo 7	Mittwoch um 17 Uhr - Reihe: CINESPAÑOL <b>EL SOBORNO DEL CIELO</b> Ein Film von Lisandro Duque Naranjo	Montag und Dienstag um 19 Uhr <b>MEINE GLÜCKLICHE FAMILIE</b> Ein Film von Nana Ekvimishvili und Simon Gross	Montag und Dienstag um 21.15 Uhr Reihe: CINESPAÑOL <b>EL SOBORNO DEL CIELO</b> Ein Film von Lisandro Duque Naranjo	Mo 7	Kurzfilm der Woche: <b>RANSOM</b> Regie: Dustin Rees (Animationsfilm) Auch Gangster haben gewisse Anforderungen... und denen sollte man besser nachkommen! (vor: GELOBT SEI DER KLEINE BETRÜGER)	
	Di 8	Donnerstag und Freitag um 17 Uhr <b>JAHRHUNDERT FRAUEN</b> Ein Film von Mike Mills	Mittwoch um 19 Uhr <b>DEUTSCHER KURZFILMPREIS</b> Die Nominierten & die Preisträger (Teil 2)	Mittwoch um 21 Uhr <b>WEIT.</b> DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT Ein Film von Patrick Allgaier und Gwendolin Weisser	Di 8	Kurzfilm der Woche: <b>30 Jahre TAKT</b> Fr. 18. August um 19.30 Uhr Kulturzentrum BEZALEL-SYNAGOGE	
	Mi 9	Samstag bis Dienstag um 17 Uhr <b>OSTWIND</b> AUFBRUCH NACH ORA Ein Film von Katja von Garnier	Donnerstag bis Mittwoch um 19 Uhr <b>DER WEIN UND DER WIND</b> Der neue Film von Cédric Klappisch	Donnerstag bis Mittwoch um 21.15 Uhr <b>GELOBT SEI DER KLEINE BETRÜGER</b> Wenn der Fisch nicht angebissen hätte, wäre er nie gefangen worden. Ein Film von Mahmoud al Massad	Mi 9	Kurzfilm der Woche: <b>DIE ACHT OHREN: Alors les filles</b> Sa 26. August um 20 Uhr Kulturzentrum BEZALEL-SYNAGOGE	
Sonntag um 15 Uhr <b>HILFE UNSER LEHRER IST EIN FROSCH</b>	So 13	Mittwoch um 16.45 Uhr <b>JAHRHUNDERTFRAUEN</b> Ein Film von Mike Mills	Donnerstag bis Montag um 19 Uhr <b>TULPENFIEBER</b> Ein Film von Justin Chadwick	Donnerstag bis Montag um 21 Uhr <b>WESTERN</b> Ein Film von Valeska Grisebach	So 13	Kurzfilm der Woche: <b>Musik aus der Stille: SPRING GROOVE &amp; HANS CHRISTIAN</b> So. 27. August um 19 Uhr Kulturzentrum BEZALEL-SYNAGOGE	
Matinée So. 13. um 12 Uhr <b>DIE GÖTTLICHE ORDNUNG</b>	Mo 14	Donnerstag und Freitag um 17 Uhr <b>THE MUSIC OF STRANGERS</b> Ein Film von Morgan Neville	Donnerstag bis Montag um 19 Uhr <b>WESTERN</b> Ein Film Valeska Grisebach	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Mo 14	Kurzfilm der Woche: <b>POP MUSIK</b> Regie: Jörg Wagner & Markus Schaefer (Musikclip) (vor: MAGICAL MYSTERY)	
	Di 15	Samstag bis Montag um 17 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Donnerstag bis Mittwoch um 19 Uhr <b>WESTERN</b> Ein Film Valeska Grisebach	Dienstag und Mittwoch um 17 Uhr <b>TULPENFIEBER</b> Ein Film von Justin Chadwick	Di 15		
	Mi 16	Donnerstag und Freitag um 15 Uhr <b>OSTWIND</b> AUFBRUCH NACH ORA	Donnerstag bis Montag um 19 Uhr <b>WESTERN</b> Ein Film Valeska Grisebach	Dienstag und Mittwoch um 19 Uhr <b>WESTERN</b> Ein Film Valeska Grisebach	Mi 16		
Donnerstag und Freitag um 15 Uhr <b>OSTWIND</b> AUFBRUCH NACH ORA	Do 17	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Do 17		
	Fr 18	Ab Freitag um 19 Uhr <b>DER STERN VON INDIEN</b> Ein Film von Gurinder Chadha	Ab Freitag um 19 Uhr <b>DER STERN VON INDIEN</b> Ein Film von Gurinder Chadha	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Fr 18		
Samstag und Sonntag um 15 Uhr <b>GREGS TAGEBUCH</b> Böse Faule!	Sa 19	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Sa 19		
	So 20	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	So 20		
Matinée So. 20. um 11.30 Uhr Film & Vortrag Yasujirō Ozus Equinox <b>EQUINOX FLOWER</b> mit Einführung von Dr. Andreas Becker	Mo 21	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Mo 21		
	Di 22	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Di 22		
Donnerstag und Freitag um 15 Uhr <b>SOMMER FEST</b> Ein Film von Sönke Wortmann	Do 24	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Do 24		
	Fr 25	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Fr 25		
Samstag und Sonntag um 15 Uhr <b>DAS SAMS</b>	Sa 26	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Sa 26		
	So 27	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	So 27		
Matinée So. 27. um 12 Uhr <b>THE MUSIC OF STRANGERS</b>	Mo 28	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Mo 28		
	Di 29	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Di 29		
	Mi 30	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Mi 30		
Donnerstag und Freitag um 15 Uhr <b>GANZ GROSSE OPER</b>	Do 31	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Do 31		
	Fr 1	Ab Donnerstag um 17 Uhr <b>ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3</b> Ein Film von Kyle Bada und Pierre Coffin	PREVIEW am Donnerstag um 19 Uhr <b>EINE FANTASTISCHE FRAU</b> Ein Film von Sebastián Lelio	Dienstag und Mittwoch um 21.15 Uhr <b>CHAVELA</b> Ein Film von Catherine Gund und Daresha Kyi	Fr 1		



Liebe Kinofreunde,

die Reihe CINESPANOL mit spanischsprachigen Filmen mit deutschen Untertiteln setzt sich fort mit EL RAY DE LA HABANA und dem kolumbianischen Film EL SOBORNO DEL CIELO – Der Hochmut des Himmels. Ebenfalls in der spanischen Originalfassung mit deutschen Untertiteln präsentieren wir UNA MUJER FANTASTICA - EINE FANTASTISCHE FRAU. Der chilenische Film, der das Publikum schon bei der Berlinale begeisterte, ist in einer Preview vor dem Bundesstart im Traumstern zu sehen, bevor er im September in die Kinos kommt. Ebenfalls weitgehend spanischsprachig ist die Dokumentation CHAVELA über die mexikanische Sängerin, die so eingeordnet wird: Geliebte von Frida Kahlo, Muse von Pedro Almodóvar, Größte Sängerin Lateinamerikas. Der Film der Regisseurinnen Catherine Gund und Daresha Kyi ist Teil des im September stattfindenden Festivals SOMMER MUSIK WELTEN, das neben vier hochkarätigen Konzerten und einem Workshop (Infos: [www.kuenstLich-ev.de](http://www.kuenstLich-ev.de)) auch eine kleine Filmreihe umfasst. Neben CHAVELA gehört dazu auch THE MUSIC OF STRANGERS – YO-YO MA & THE SILK ROAD ENSEMBLE; weitere Filme zum Thema folgen.

Das Programm bietet weitere empfehlenswerte Dokumentarfilme, wie GANZ GROSSE OPER, WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT, WALK WITH ME und DIE FARBE DER SEHNSUCHT, nach RIVERS AND TIDES der neue Film von Thomas Riedelsheimer.

Auf Einladung der Deutsch-Japanischen Gesellschaft ist Dr. Andreas Becker zu Gast im Traumstern mit einem Einführungsvortrag zu einem Klassiker der Filmgeschichte HIGANBANA (Equinox Flower), dem ersten Farbfilm des großen Regisseurs Yasujirō Ozu. Bei dieser Veranstaltung der Deutsch-Japanischen Gesellschaft, zu der auch ein anschließendes Filmgespräch mit Dr. Becker vorgesehen ist, ist der Eintritt frei.

Ergänzend zu den wöchentlich gezeigten Kurzfilmen bietet das Programm im August den zweiten Teil der Kurzfilmrolle Deutscher Kurzfilmpreis 2017.

Und - das Programm für August bietet eine ganze Reihe sehr empfehlenswerter neuer Filme, wie den Kinohit aus der Schweiz DIE GÖTTLICHE ORDNUNG, aus Georgien MEINE GLÜCKLICHE FAMILIE, DER WEIN UND DER WIND aus Frankreich, GELOBT SEI DER KLEINE BETRÜGER aus dem Libanon, die internationale, Star-besetzte Koproduktion TULPENFIEBER oder der deutsche Beitrag im Cannes WESTERN von Valeska Grisebach.

Der Kulturverein künstlich hat für August drei Konzerte im Kulturzentrum Bezalel Synagoge organisiert. Mit einem Konzert feiert der A Cappella-Chor TAKT sein 30jähriges Jubiläum, das Ganze für einen guten Zweck. Im Rahmen des mittelhessischen Kultursommers präsentieren wir Women's World Music von DIE ACHT OHREN mit ihrem neuen Programm Alors les filles. Die neue Konzertreihe 'Musik aus der Stille' in Zusammenarbeit mit SUKAWave wird eröffnet mit einem Gastkonzert von Spring Groove und Hans Christian.

Bis bald im Kino Traumstern

Hans, Edgar und das Kinoteam

### **KünstLich präsentiert das Jubiläumskonzert**

#### **30 Jahre TAKT-Acappella**

Vor 30 Jahren trafen sich nach der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl ein paar theaterbegeisterte junge Leute, um mit Straßentheater auf die Gefahren der Atomkraft aufmerksam zu machen. Sie nannten sich „Theater Am Kühlturm“, kurz TAKT.

Aus dieser Theatergruppe, die von Anfang an sehr viele Songs in ihre Programme einbaute, wurde im Lauf der Jahre ein Chor, der bis heute existiert. Von den Gründungsmitgliedern ist neben Chorleiter Peter Damm nur noch der Baß Helmut Bauer dabei, alle anderen kamen etwas später dazu.

Der Chor singt alles, was ihm gefällt von Liedern der Renaissance, über jazzige Arrangements und afrikanische Lieder bis zu aktuellen Pop- und Rock-Songs. Zum großen Jubiläumskonzert gibt es ein Wiederhören mit vielen alten Hits aus dem TAKT-Repertoire, aber auch viele neue Arrangements aus dem aktuellen Programm.

Der Eintritt ist frei.

Freitag, 18. August 2017 um 19:30 Uhr im Kulturzentrum Bezalel Synagoge

### **KünstLich präsentiert im Rahmen des Kultursommers Mittelhessen**

#### **DIE ACHT OHREN mit Alors les filles ! - Women's World Music**

Die ACHT OHREN – vier hessische Weltbürgerinnen – machen sich in ihrem neuen Projekt auf die Suche nach Begegnungen mit Frauen in der Welt – Musik. In den unterschiedlichsten Musiktraditionen werden Frauen besungen, umspielt, musikalisch geschmeichelt, verführt, verehrt und kommen selber in Rhythmen, Melodien und Tänzen zu Wort bzw. zu Klang...

Die Reise geht vom österreichischen Zwiefacher der 44 Hühner über dunkle und schöne Mädchen vom Balkan und aus der Türkei, von Frauentänzen aus Armenien, einem Klezmer Duett zwischen Mutter und Tochter, bis hin zum Hochzeitslied aus Afrika und zur Musik brasilianischer Göttinnen. Ebenfalls dabei - aus der Region (und dem 16.-und 17. Jh.)- sind Käthe und das Elsein .

Die Stücke erklingen in den eigenwilligen und stilistisch vielfältigen Arrangements, die ein wesentliches Merkmal der Musik der ACHT OHREN sind. Sie werden mit der „...üblichen Portion Leidenschaft, Begeisterung und Spielfreude“ präsentiert.

Es spielen:

Julia Ballin, Saxophone und Geige

Anka Hirsch, Cello, Akkordeon, Bratsche

Maria Schmitt, Kontrabass

Sandra Elischer, Perkussion

Alle ACHT OHREN: Gesang / Arrangements [www.achtohren.de](http://www.achtohren.de)

Eintritt 15,- € ermäßigt 12,- €, Reservierung unter [www.kuenstLich-ev.de](http://www.kuenstLich-ev.de)

Samstag, 26. August um 20 Uhr im Kulturzentrum Bezalel Synagoge

### **KünstLich und SUKAWave präsentieren die Konzertreihe Musik aus der Stille**

#### **Eröffnung mit Spring Groove & Hans Christian**

„Musik aus der Stille“ ist eine neue Konzertreihe, die künstLich e.V. und SUKAWave in der einzigartigen Atmosphäre der ehemaligen Synagoge in Lich präsentieren. Entschleunigen, innehalten, zur Ruhe kommen und sich von ungewohnten Klängen musikalisch mitnehmen lassen, das ist das Konzept von „Musik aus der Stille“.

Die Konzerte im Saal der ehemaligen Synagoge werden ohne elektronische Verstärkung präsentiert und Sie können selbst entscheiden, ob Sie auf einem Stuhl oder auf einer Matte sitzend oder liegend das Konzert genießen möchten. Eröffnet wird die neue Reihe am Sonntag, 27. August mit Spring Groove und Hans Christian

Spring Groove (Gesang, Gitarre) und Hans Christian (Cello) bieten gemeinsam eine musikalische Entdeckungsreise mit Improvisation, Songs, Chanting, und atmosphärischen Klängen. Zwei hervorragende Künstler, die Stimme und Instrument in immer neuen Kombinationen entdecken und damit innere Welten eröffnen.

Spring Groove ist gebürtige Amerikanerin, ursprünglich aus New York City und in Los Angeles ansässig. Sie lebte in den letzten 10 Jahren in Italien und gab regelmäßige Konzerte in ganz Europa. Spring hat bisher 11 CDs veröffentlicht und ist außerdem als Produzentin und Workshopleiterin tätig.

Hans Christian kommt ursprünglich aus Hannover und lebt schon seit 35 Jahren in den USA (Kalifornien, Wisconsin), wo er zahlreiche Aufnahmeprojekte geleitet hat. Seine eigene Musik ist bisher auf 20 CDs veröffentlicht, und seine Konzertreisen haben ihn durch ganz Nordamerika, Mexico, und Europa geführt.

Eintritt 12,- €, erm. 10,- €, Reservierung unter [www.kuenstLich-ev.de](http://www.kuenstLich-ev.de)

**Sonntag, 27. August um 19 Uhr, Kulturzentrum Bezalel Synagoge**

### **Deutsch-Japanische Gesellschaft Linden-Warabi e.V. präsentiert**

#### **Film HIGANBANA & Vortrag von Assist. Prof. Dr. Andreas Becker**

##### **HIGANBANA (Equinox Flower)**

Japan 1958, Farbe, 158 Min., OmU

Regie: Yasujirō Ozu

mit [Shin Saburi](#), Ineko Arima, Keiji Sada, Kinuyo Tanaka

Ozus erster Farbfilm aus dem Jahr 1958 handelt von einem Familienkonflikt. Die älteste Tochter Setsuko (Ineko Arima) möchte mit Masahiko Taniguchi (Keiji Sada) einen Mann heiraten, der dem Vater Wataru (Shin Saburi) nicht behagt. Der Weg bis zur (Liebes-)Hochzeit ist von Gefühlskälte und harten Auseinandersetzungen geprägt.

Die Rollen besetzt Ozu teilweise mit Schauspielern, die er schon seit der Stummfilmzeit kennt.

Die Mutter Kiyoko wird von Kinuyo Tanaka, Schulfreund Shukichi Mikami von Chishū Ryū gespielt.

Auch Shin Saburi wirkte schon in *Todake no kyōdai (Brothers and Sisters of the Toda Family, 1942)* und in *Ochadsuke no aji (Flavor of Green Tea Over Rice, 1952)* mit.

Der Vortrag von Andreas Becker setzt den Fokus vor allem auf deren Schauspielkunst und fragt nach der Theatralität in Ozus Film. Es ist auffällig, wie Bühnenhaft die Bauten wirken und auch bei den Konflikten ist mitunter offen, ob schon die Protagonisten sie bloß spielen. Theatralität lauert also überall. Exemplarisch werden die Gestik (und Mikrogestik) der Darsteller beschrieben. Ozus Stil schlägt eine Brücke zwischen der Filmkunst, dem Hollywood-Kino und den klassischen Bühnenkünsten Japans.

Andreas Becker, Studium an der Philipps-Universität Marburg; Promotion am Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft der Goethe-Universität Frankfurt a.M.; von 2007 bis 2014 wiss. Mitarbeiter am Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft der Goethe-Universität, 2014 bis 2016 Eigene Stelle als Leiter des DFG-Projekts Yasujirō Ozu und der westliche Film, seit April 2016 Assistant Professor am Department of German Literature der Keiō-Universität Tōkyō.

Arbeitsgebiete: Japanischer und westlicher Film, Zeitdarstellung im Film, komparative Ästhetik und Phänomenologie des Films, Literatur- und Medientheorie. Aktuelle

Veröffentlichung: *Körperinszenierungen im japanischen Film*, hrsg. zus. mit Kayo Adachi-Rabe, Darmstadt: BÜCHNER 2016. Seine Forschungen zu Ozu finden Sie auf [ozu.zeitrafferfilm.de](http://ozu.zeitrafferfilm.de) und [www.zeitrafferfilm.de](http://www.zeitrafferfilm.de) dargestellt. (Eintritt frei, Spenden erbeten)

**Film & Vortrag am So 20. August um 11.30 Uhr**

### **THE PARTY - A comedy of tragic proportions**

GB 2017, S/W, 71 Min., FSK: ab 12

Regie: Sally Potter

Darsteller: Patricia Clarkson, Bruno Ganz, Cherry Jones, Emily Mortimer, Cillian Murphy, Kristen Scott Thomas, Timothy Spall

Um ihre Ernennung zur Gesundheitsministerin im Schattenkabinett zu feiern, lädt die ehrgeizige Politikerin Janet enge Freunde und Mitstreiter in ihr Londoner Stadthaus. Als ihr Ehemann Bill mit einem brisanten Geständnis herausplatzt, nimmt die Party eine überraschende Wendung. Plötzlich offenbaren auch die anderen Gäste lang gehütete Geheimnisse, woraufhin Beziehungen, Freundschaften, politische Überzeugungen und Lebensentwürfe in Frage gestellt werden. Innerhalb kürzester Zeit kippt die kultivierte Atmosphäre in ein emotionales Chaos aus gegenseitigen Anschuldigungen. Während im Ofen die Häppchen verbrennen, fliegen im Wohnzimmer die Fetzen wie die Whiskeygläser und die Party steuert unaufhaltsam auf den großen Knall zu.

Mit sichtlichem Vergnügen sprengt Sally Potter in ihrer temporeichen Komödie eine linksliberale Partygesellschaft und beweist, dass die Wahrheit immer noch die größte Explosionskraft besitzt.

**Do 27. Juli bis Di 1. Aug täglich um 19 Uhr (Mo in OmU)**

**Matinée am So 30. Juli um 12 Uhr**

**Mi 2. August um 21.15 Uhr**

### **DIE GÖTTLICHE ORDNUNG**

Schweiz 2016, Farbe, 96 Min., FSK: ab 6

Regie: Petra Biondina Volpe

Darsteller: Marie Leuenberger, Max Simonischek, Rachel Braunschweig, Sibylle Brunner  
Schweiz, 1971: Nora ist eine junge Hausfrau und Mutter, die mit ihrem Mann, den zwei Söhnen und dem misshandelt Schwiegervater in einem beschaulichen Dorf im Appenzell lebt. Hier ist wenig von den gesellschaftlichen Umwälzungen der 68er-Bewegung zu spüren.

Die Dorf- und Familienordnung gerät jedoch gehörig ins Wanken, als Nora beginnt, sich für das Frauenwahlrecht einzusetzen, über dessen Einführung die Männer abstimmen sollen. Von ihren politischen Ambitionen werden auch die anderen Frauen angesteckt und proben gemeinsam den Aufstand. Beherzt kämpfen die züchtigen Dorfdamen bald nicht nur für ihre gesellschaftliche Gleichberechtigung, sondern auch gegen eine verstaubte Sexualmoral. Doch in der aufgeladenen Stimmung drohen Noras Familie und die ganze Gemeinschaft zu zerbrechen.

In ihrer warmherzigen und bis in die Nebenrollen überzeugend besetzten Komödie lässt Regisseurin Petra Volpe chauvinistische Vorurteile und echte Frauen-Solidarität aufeinander treffen. Dem Film gelang in seinem Heimatland Schweiz ein sensationeller Kinostart, der ihn schon jetzt zu einem der erfolgreichsten Schweizer Filme aller Zeiten macht!

„Bis in die frühen siebziger Jahre waren Frauen in der Schweiz vom Wahlrecht ausgeschlossen - in einigen Kantonen sogar bis in das Jahr 1990. Entlang dieser historischen Tatsache entwickelte die Schweizer Filmregisseurin Petra Volpe eine hintersinnige, ironische und bisweilen sehr berührende Tragikomödie, die in ihrer Heimat mit Preisen und auf dem Tribeca-Filmfestival mit dem begehrten Publikumspreis ausgezeichnet wurde. Ein Film über starke Frauen, aber kein klassischer Frauenfilm...“ (programmokino.de)

**Do 3. bis Mi 9. August täglich um 19 Uhr (Mi in OmU)**

**Do 10. bis So 13. August täglich um 17 Uhr**

**Matinée am So 13. August um 12 Uhr**

### **Cinespanol 2017**

#### **EL REY DE LA HABANA**

Kuba 2015, Farbe, 125 Min., Span. OmU, FSK: ab 16

Regie Agustí Villaronga

Darsteller: Maikol David, Yordanka Ariosa, Héctor Medina

Cuba in den 90 er Jahren. Nach seiner Flucht aus einem Jugendheim, versucht Reinaldo in den Strassen von Havanna zu überleben.

Hoffnungen, Enttäuschungen, Rum, Humor und vor allem Hunger begleiten ihn, bis er auf Magda und Yunisleidy trifft, beide erzwungenermassen Lebenskünstler wie er. Hingerissen zwischen der einen und der anderen versucht er der materiellen und moralischen Armut um ihn herum zu entkommen, indem er Liebe, Passion, Spannung und Sex bis zum Äußersten lebt.

Sinopsis en español: Cuba, años 90. Tras fugarse de un correccional, Reinaldo trata de sobrevivir en las calles de La Habana. Esperanzas, desencantos, ron, buen humor y sobre todo hambre, le acompañan en su deambular, hasta que conoce a Magda y Yunisleidy, también supervivientes como él. Entre los brazos de la una y la otra, intentará evadirse de la miseria material y moral que le rodea, viviendo hasta el límite el amor, la pasión, la ternura y el sexo más desvergonzado.

Wegen Überlänge Eintritt 8,- € / ermäßigt 7,- €

**Mo 31. Juli und Di 1. August jeweils um 21 Uhr**

**Mi 2. August um 19 Uhr**

#### **WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT**

Deutschland 2017, Farbe, 129 Min. FSK: o.A.

Regie: Gwendolin Weisser & Patrick Allgaier

Zu zweit zogen Patrick und Gwen im Frühling 2013 von Freiburg gen Osten los, um dreieinhalb Jahre und 97.000 Kilometer später zu dritt aus dem Westen wieder nach Hause zu kehren. Ohne zu fliegen und mit einem kleinen Budget in der Tasche erkundeten sie die Welt, stets von Neugierde und Spontanität begleitet. Im Mittelpunkt der Reise standen dabei immer die unmittelbare Nähe zu den Menschen und der Natur. Gwen und Patrick bereisten per Anhalter Länder wie Tadschikistan, Georgien, Iran, Pakistan, China und die Mongolei. Von Japan ging es mit einem Frachtschiff nach Mexiko. Nach der Geburt von Sohn Bruno fuhren sie mit einem alten VW-Bus durch Mittelamerika. Als sie im Frühjahr 2016 nach einer Schiffspassage von Costa Rica nach Spanien wieder europäischen Boden unter den Füßen spürten, haben sie die Weltumrundung mit einem 1200 Kilometer Fußmarsch bis vor die Haustüre in Freiburg vollendet.

„Die Geschichte ihrer Reise ist wohlthuend, sie macht gute Laune. Vor allem aber macht sie Hoffnung. Es ist in dieser Zeit genau die richtige Antwort auf Misstrauen, Angst und Fremdenhass.“ (SWR-Fernsehn)

Wegen Überlänge Eintritt 8,- € / ermäßigt 7,- €

**So 30. Juli bis Mi 2. Aug täglich um 16.45 Uhr**

**Mi 16. August um 21 Uhr**

#### **GELOBT SEI DER KLEINE BETRÜGER**

Deutschland, Jordanien, Niederlande 2016, Farbe, 83 Min., FSK: ab 6

Regie und Drehbuch: Mahmoud al Massad

Darsteller: Ahmad Thaher, Maher Khammash, Omar el Natshe, Odai Hijazi, Nadeem Rimawi

Eine bissige Komödie voller überraschender Wendungen, die mit viel Witz und Ironie von haarsträubenden Bürokratien und absurden Verwicklungen zwischen Knackis und Beamten erzählt. GELOBT SEI DER KLEINE BETRÜGER von Mahmoud al Massad ist pointiertes

Komödienkino mit der genau richtigen Dosis schwarzen Humor.

Ahmad ist Bauunternehmer und hat eine tolle Idee. Anstatt einen vorab bezahlten Bauauftrag zu erfüllen, verwendet er das Geld lieber für eine Investition in ein Dutzend Laptops, denn mit denen lässt sich in Jordanien viel schneller viel mehr Geld verdienen. Sein Auftraggeber und die Polizei finden das aber gar nicht lustig und Ahmad wandert ins Gefängnis. Dass er hier 3 Monate verbringen soll, macht ihn ziemlich fertig, doch mit der Zeit findet er Gefallen am All-Inclusive-Service der Überwachungsarchitektur. Jeden Tag schlägt er sich den Magen voll und fiese Geldeintreiber sind hier auch nicht zu fürchten. In der Zwischenzeit bleiben aber die aus Kanada geordneten Laptops im jordanischen Zoll stecken und Ahmads Cousin muss versuchen, den Zollbeamten mit einem Schaf zu bestechen. Dass Ahmads Knast-Buddy Ibrahim, ein professioneller Betrüger, inzwischen auf freiem Fuß ist und ihm ebenfalls die Laptops streitig machen will, davon ahnen Ahmad und sein Cousin erstmal nichts. Und auch der mit den Ermittlungen betraute Polizist hat ein Auge auf die Laptops geworfen, mit denen ihm endlich die bunte Welt der Sozialmedien offen stehen würde.

„Ein Gefängnisfilm der etwas anderen Art: In der pointierten, ironischen Dramödie GELOBT SEI DER KLEINE BETRÜGER nehmen die Inhaftierten ein Sonnenbad statt sich zu prügeln und schauen gemeinsam TV-Seifenopern. Mittendrin: der gutmütige, sympathische Kleinkriminelle Ahmad, der Gefallen am Gefängnisalltag findet. GELOBT SEI DER KLEINE BETRÜGER führt den Zuschauer genüsslich an der Nase herum, indem er dessen Erwartungen mit viel schwarzem Humor geschickt unterläuft.“ (programmokino.de)

**Do 17. bis Mi 23. August täglich um 21.15 Uhr (Do in OmU; Arabisch)**

### **DER WEIN UND DER WIND**

Frankreich 2017, Farbe, 114 Min., FSK: o.A.

Regie: Cédric Klapisch

Darsteller: Pio Marmaï, Ana Girardot, François Civil, Jean-Marc Roulot

Es ist Spätsommer im Burgund und die Weinernte steht bevor. Der dreißigjährige Jean kehrt nach vielen Jahren der Funkstille auf das idyllische Familienweingut zurück. Sein Vater liegt im Sterben und seine Geschwister Juliette und Jérémie, die das Gut in der Zwischenzeit aufrechterhalten haben, können jede Unterstützung gebrauchen. So wie sich jedes Erntejahr nach den Jahreszeiten richtet, erkennen die Geschwister, dass manch offene Wunden auch über die Jahre hinweg nicht heilen. Gemeinsam müssen sie entscheiden, ob die Familientradition weitergeführt werden soll oder jeder seinen eigenen Weg geht...

Mit dem Wandel der Jahreszeiten folgt Regisseur Cédric Klapisch (L'Auberge espagnole-Trilogie, So ist Paris) dem Beziehungsgeflecht dreier ungleicher Geschwister. In den Hauptrollen sind Pio Marmaï – 2009 für sein Debüt in „C'est la vie – So sind wir, so ist das Leben“ mit einer Nominierung als Bester Nebendarsteller des französischen Filmpreises César geehrt –, Ana Girardot (Escobar – Paradise Lost) und François Civil (Molière, Das bessere Leben, Frank) zu sehen. Bewegendes, französisches Erzählkino über die Kunst, das persönliche Glück zu finden – ein filmischer Hochgenuss!

**Do 17. bis Mi 23. August täglich um 19 Uhr (Mo in OmU)**

### **WALK WITH ME**

Großbritannien, Frankreich, USA 2017, Farbe, 94 Min., OmU

Regie und Drehbuch: Marc Francis, Max Pugh

Mit Benedict Cumberbatch, Thich Nhat Hanh, Brother Phap Dé, Brother Phap Dung

Die von Erzähler Benedict Cumberbatch begleitete Doku WALK WITH ME ist eine filmische Reise in die Welt der Achtsamkeit und des Meisters des Zen-Buddhismus Thich Nhat Hanh. Drei Jahre lang gestattete man den Filmemachern nie zuvor dagewesene Einblicke in eine Gemeinschaft, die all ihr Hab und Gut für ein klösterliches Leben im ländlichen Frankreich aufgegeben hat. Der Film gewährt einen Einblick in das tiefe Innere der Zen-Buddhismus-Gemeinschaft, deren Mitglieder all ihr Hab und Gut aufgegeben haben für ein Leben in Reinheit und für einen einzigen gemeinsamen Zweck: Ihr Leiden umzuwandeln und die Kunst der Achtsamkeit zu praktizieren, gemeinsam mit dem weltberühmten Gelehrten Thich Nhat Hanh.

Im Laufe der Jahreszeiten wird das Streben der Mönche nach einer tieferen Verbindung zu sich selbst wie auch zu ihrer Umwelt verdeutlicht durch Einblicke in Thich Nhat Hanhs frühe Tagebücher, erzählt von Benedict Cumberbatch.

„Ein Leben ohne Geld, Sexualität, Medien, Smartphones oder sonstigen Besitz. Für viele schwer vorstellbar, nicht aber für die Zen-Mönche und -Nonnen, die im Kloster Plum Village leben... Der einfühlsame, behutsam beobachtete Film WALK WITH ME wagt den Blick in eine Welt, die den meisten von uns fremd ist. Lässt man sich auf das meditativ anmutende Werk voll und ganz ein, gewährt es erhellende Erkenntnisse über ein Dasein abseits von Stress, Hektik und Leistungsdruck.“ (programm kino.de)

**Do 10. bis So 13. August täglich um 19 Uhr**  
**Mo 14. und Di 15. August jeweils um 17 Uhr**

### **PARIS KANN WARTEN**

USA 2017, Farbe, 92 Min., FSK: o.A.

Regie: Eleanor Coppola

Darsteller: Diane Lane, Alec Baldwin, Arnaud Viard

Eigentlich wollten sich der viel beschäftigte Hollywood-Produzent Michael Lockwood und seine Frau Anne ein paar gemeinsame freie Tage im Süden Frankreichs gönnen. Doch dann muss Michael dringend geschäftlich von Cannes nach Budapest reisen. Anne kann ihn nicht begleiten und findet sich unverhofft im Cabrio von Michaels französischem Geschäftspartner Jacques wieder. Der bietet nur allzu gern seine Chauffeurdienste an. Doch Jacques, ein typischer Franzose und Bonvivant, hat es alles andere als eilig und lässt keine Gelegenheit aus, der attraktiven Amerikanerin die Vorzüge Südfrankreichs nahe zu bringen – und hemmungslos mit ihr zu flirten. Anne bleibt zunächst auf Distanz, fühlt sich von den Avancen ihres lebenslustigen Begleiters aber durchaus geschmeichelt. Bald schon muss sie sich auch eingestehen, dass sie es genießt, wenn Jacques sie an die denkbar schönsten Orte der Welt führt und versucht, sie mittels feinsten kulinarischer Köstlichkeiten zu verführen. Aus dem kurzen Trip werden schließlich zwei ganze Tage, in denen sich die beiden immer näher kommen...

Das verlockend schöne und wunderbar unterhaltsame Roadmovie erzählt von einer magischen Zufallsbegegnung und zelebriert auf unnachahmliche Weise das Savoir-vivre. Jede Menge Leckerbissen, die nicht nur den Gaumen, sondern auch Herz und Sinne betören, inklusive!

„Zum einen feiert der Film die Schönheit der Landschaft Südfrankreichs und französisches Savoir vivre, zum anderen geht es um die Selbstverwirklichung einer Frau, die trotz ihres Alters eine kleine Flucht wagt. Von Diane Lane in der Hauptrolle bezaubernd gespielt.“ (programm kino.de)

**Do 3. bis Mi 9. August täglich um 17 Uhr (Mo in OmU)**

### **DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT**

Frankreich, USA 2016, Farbe, 132 Min., FSK: ab 12

Regie: John Madden

Darsteller: Jessica Chastain, Mark Strong, Gugu Mbatha-Raw, John Lithgow, Alison Pill

In Washington, wo politische Einflussnahme hinter den Kulissen ein lukratives Geschäft ist, ist Elizabeth Sloane der Star der Branche. Die brillante, selbstsichere und völlig skrupellose Lobbyistin der alteingesessenen Kanzlei George Dupont ist berüchtigt für ihr einzigartiges Talent, ihre Rücksichtslosigkeit und ihre zahllosen Erfolge. Um ans Ziel zu kommen, tut sie alles. Für die mächtige Waffenlobby ist sie die Frau der Stunde, um ein neues unliebsames Waffengesetz zu verhindern. Doch Sloane verfolgt ihre eigenen Ziele und wechselt nach einem Streit mit Dupont überraschend die Seiten. Die Waffenlobby sieht sich plötzlich einer unberechenbaren Gegnerin gegenüber. Sloane nimmt den härtesten Kampf ihrer Karriere in Angriff und beginnt zu ahnen, dass der Preis für den Erfolg etwas zu hoch sein könnte...

„... Thematisch ist der Film, dessen US-Kinostart zufällig mit der Trump-Wahl zusammenfiel, absolut prädestiniert, eine Debatte über das US-Waffenrecht und den Zustand der Demokratie im Allgemeinen anzuregen.“ (programm kino.de)

Wegen Überlänge Eintritt 8,- € / ermäßigt 7,- €

**Do 3. bis Mo 7. August täglich um 21 Uhr (So in OmU)**

### **MEINE GLÜCKLICHE FAMILIE**

Georgien/Deutschland/Frankreich 2016, Farbe, 114 Min., FSK: o.A.

Regie: Nana Ekvimishvili und Simon Gross

Darsteller: Ia Shugliashvili, Merab Ninidze, Berta Khapava, Tisia Kumsishvili, Giorgi Khurtsilava  
An ihrem 52. Geburtstag wird der Literaturlehrerin Manana (Ia Shugliashvili) klar, wie

unbefriedigend ihre Situation ist. In einer kleinen Familienwohnung lebt sie zusammen mit drei Generationen. Ständig wird sie in Anspruch genommen, doch was *sie* möchte, fragt keiner. Nicht ihr Mann Soso (Merab Ninidze), nicht ihre Mutter Lamara (Berta Khapava), nicht ihre verheiratete Tochter Nino (Tsisia Kumsishvili). Manana zieht kurzerhand aus. Eine Erklärung dafür bleibt sie schuldig. Die Familie ist schockiert. Was sollen die Leute sagen? Mananas Bruder droht ihr unverhohlen. In ihrer neuen Wohnung kann Manana endlich durchatmen, zum ersten Mal in ihrem Leben ist sie allein.

„Ein sensibles Drama des georgisch-deutschen Regieduos Nana Ekvimishvil und Simon Gross über den Wunsch einer Frau nach einem eigenen Leben: Kurz nach ihrem 52. Geburtstag beschließt Manana, aus der engen Drei-Zimmer-Wohnung, die sie sich mit ihren Eltern und den erwachsenen Kindern teilt, in eine eigene Wohnung zu ziehen. Die Familie ist entsetzt und fassungslos. Was keiner versteht: Manana geht es gar nicht so sehr um eine Trennung von ihrem Mann. Die ruhige Frau, die gerne liest und Gitarre spielt, möchte endlich, nach einem Leben im Schatten der Familie, einen Raum für sich.“ (programm kino.de)

**Do 10. bis So 13. August täglich um 21 Uhr (So in OmU; Georgisch)**

**Mo 14. und Di 15. August jeweils um 19 Uhr**

### **Cinespanol**

#### **EL SOBORNO DEL CIELO – Der Hochmut des Himmels**

Kolumbien 2016, Farbe, 93 Min., OmU, FSK:o.A.

Regie Lisandro Duque Naranjo

Darsteller: Jaime Correa, Milady Dau, Sara Deray

Eine schwarze Komödie: Eine Stadt in der kolumbianischen Provinz. Das Leben läuft ruhig vor sich hin, bis der Selbstmord von Aimer Zapata alles durcheinander bringt. Der neue strenge Priester verweigert dem Selbstmörder ein katholisches Begräbnis. Die Familie des Verstorbenen fordert jedoch die Kirche heraus, indem sie Aimer trotzdem auf dem katholischen Friedhof bestattet.

Wütend verweigert der Priester von nun an jegliche Sakramente bis der Leichnam auf den säkularen Friedhof umgebettet wird. Kinder ohne Taufe, keine Hochzeiten mehr, Sterbende ohne die letzte Salbung...dem Priester gelingt es, einen Keil zwischen die Bevölkerung zu treiben. Von den Nachbarn bedrängt, verdoppelt die Familie ihren Einsatz: Sie werden ihren Leichnam dann umbetten, wenn auch alle anderen Familien ihre Selbstmörder umbetten. Davon gibt es nicht wenige, doch sie werden streng geheim gehalten. Und so drohen jetzt alle diese Geheimnisse ans Licht der Öffentlichkeit zu geraten...

*Finales de los años sesenta. Una ciudad de provincias. La vida transcurre plácidamente hasta que el suicidio de Aimer Zapata viene a perturbarlo todo. El nuevo párroco, muy intransigente, se niega a darle católica sepultura a un suicida. La familia del difunto, muy religiosa, desafía la autoridad del cura y entierra a Aimer en el camposanto. Furioso, el párroco deja de administrar sacramento alguno mientras no cambien el cadáver de sitio. Niños sin bautizar, bodas que han de retrasarse, moribundos que fallecen sin recibir la extremaunción...*

*Presionada por los vecinos, la familia del suicida redobla la apuesta: mudarán el cadáver si todos los demás familiares de suicidas también trasladan los suyos. Que no son pocos, aunque se hayan mantenido como un secreto a voces. Pero ahora todos esos secretos van a salir a la luz pública, amenazando la convivencia...*

**Mo 14. und Di 15. August jeweils um 21.15 Uhr**

**Mi 16. August um 17 Uhr**

#### **OSTWIND - Aufbruch nach Ora**

Deutschland 2017, Farbe, 110 Min., FSK: o.A.

Regie: Katja von Garnier

Darsteller: Hanna Binke, Lea van Acken, Amber Bongard, Marvin Linke, Nicolette Krebitz, Thomas Sarbacher, Martin Feifel, Tilo Prückner, Jannis Niewöhner, Cornelia Froboess

Noch immer hat Mika nicht gefunden, wonach sie im Leben sucht. Kurzenschlossen kehrt sie Gut Kaltenbach den Rücken, um sich mit ihrem Hengst Ostwind in den südlichsten Zipfel von Spanien durchzuschlagen, nach Andalusien. Dort will sie den sagenumwobenen Ort Ora finden, den sie in ihren Träumen sieht und wo Ostwind seine Wurzeln hat: einen Ort, an dem Pferde wirklich frei sein können, wild und glücklich. Auf einer einsamen Hacienda in der Mitte von Nirgendwo lernt Mika die selbstbewusste Sam kennen. Sie hilft ihrem Vater Pedro (THOMAS SARBACHER) dabei, den



Pferdehof am Laufen zu halten – mehr schlecht als recht. Seit Jahren liegt Pedro im erbitterten Streit mit seiner Schwester Tara, die nichts davon hält, Pferde einzuzäunen und in Boxen zu halten, sondern lieber mit ihnen zusammen in Freiheit lebt. Mika ist beeindruckt von Tara, die Pferde noch besser zu verstehen scheint als sie selbst. Als die Stadt droht, die unberührte Natur mit der wichtigsten Wasserquelle für den Lebensraum der Wildpferde platt zu walzen, hat Mika die zündende Idee in der Not. Ein uraltes und fast vergessenes Pferderennen soll die legendäre Quelle von Ora retten. Die Zeit drängt, doch die größte Herausforderung steht Mika und Ostwind erst noch bevor ...

Freigeben ohne Altersbeschränkung / empfohlen ab 10 Jahre

**Do 17. und Mi 18. August jeweils um 15 Uhr**

**Fr 19. bis Di 22. August täglich um 17 Uhr**

## **TULPENFIEBER**

USA/Großbritannien 2017, Farbe, 105 Min., FSK: ab 6

Regie: Justin Chadwick

Drehbuch: Tom Stoppard

Darsteller: Alicia Vikander, Christoph Waltz, Judi Dench, Dane DeHaan, Cara Delevingne  
Vom Bann einer wunderschönen, kostbaren Blume, die vor langer Zeit alle Menschen verrückt machte und viele Leben veränderte, einer weißen Blume mit purpurnen Streifen berichtet eine geheimnisvolle Erzählerin zu Beginn des Filmes. Das Amsterdam des Goldenen Zeitalters ist besessen von einer botanischen Sensation: der Tulpe. An den Grachten floriert der Handel mit den kostbaren Zwiebeln, die schon bald mehr wert sind als Diamanten. Die Spekulanten an der Börse bieten horrend Summen für Exemplare, die sie noch nie zu Gesicht bekommen haben. Allerorten lässt eine fiebrige Goldgräberstimmung die Gefühle hochkochen. In diesen hitzigen Zeiten verliebt sich der Maler Jan van Loos in Sophia, die bildschöne Frau seines reichen Auftraggebers Cornelis Sandvoort. Schon bei ihrer ersten Begegnung ist es um Jan und Sophie geschehen, die sich immer mehr in eine leidenschaftliche Affäre verstricken. Um gemeinsam in ein neues Leben aufzubrechen, schmieden sie mit Hilfe von Sophias Magd Maria einen überaus riskanten Plan. Neben einem bestechlichen Arzt fehlen nur noch die nötigen Gulden für die Überfahrt in die neue Welt. Am Ende hängt alles von einem kühnen Geschäft an der Tulpenbörse ab. Mit der teuersten Zwiebel überhaupt – der Admiral Maria...

**Do 24. bis Mo 28. August täglich um 19 Uhr**

**Di 29. und Mi 30. August jeweils um 17 Uhr**

## **CHAVELA**

USA 2017, Farbe und S/W, 90 Min., OmU

Regie: Catherine Gund und Daresha Kyi

Schlich Chavela wirklich spät nachts in die Schlafzimmer von Frauen wie Ava Gardner, um sie ihren Ehemännern abspenstig zu machen? Lud sie manchmal ihre Waffe, nur um aus Spaß rumzuballern? Hatte sie ausufernde Trinkgelage mit ihren Freunden, die freitags begannen und bis zum darauffolgenden Mittwoch dauerten? Lebte sie ein Jahr lang mit Frida Kahlo und hatte eine leidenschaftliche Romanze mit ihr? Chavelas lustvolle, schmerzliche, musikalische und zutiefst spirituelle Reise zu sich selbst ist der Dreh- und Angelpunkt dieser Dokumentation. Ein umwerfendes Porträt einer Frau, die es wagte, auf einzigartige Weise singend, tanzend, sich kleidend und redend ihr Leben zu leben.

Mit seinem lyrischen Aufbau nimmt CHAVELA die Zuschauer mit auf eine bewegende, nachdenklich stimmende Reise durch das Leben der wegweisenden Pionierin Chavela Vargas.

Aufnahmen von Catherine Grund aus dem Jahr 1991 zeigen Chavela, die in entspanntem Plauderton mit einer Gruppe junger lesbischer Bewunderinnen spricht, und bieten einen seltenen, intimen Blick auf diese ikonische Sängerin auf dem Höhepunkt ihrer Reise.

Sie gab dieses Interview nach jenen zwölf Jahren, die sie an Alkoholabhängigkeit und an eine schmerzliche Trennung verloren hatte, und bevor sie nach Spanien ging, wo sie wie ein Phönix aus der Asche wieder aufstieg. Stark, lustig und quicklebendig hatte sie ihre besten Jahre nach ihrem 71. Geburtstag. Dieses einzigartige Interview zieht sich als roter Faden durch CHAVELA, der ihr faszinierendes Leben von ihrer Geburt in Costa Rica bis zur Gegenwart in Form leidenschaftlicher Liebeslieder und tiefer Beziehungen erzählt, die die Menschen tief berührt.

**Sa 26. bis Mo 28. August täglich um 17 Uhr**

**Di 29. und Mi 30. August jeweils um 21.15 Uhr**

## **WESTERN**

Deutschland 2017, Farbe, 121 Min.

Regie & Buch: Valeska Grisebach

Darsteller: Meinhard Neumann, Reinhardt Wetrek, Syuleyman Alilov Letifov, Veneta Frangipova

Eine Gruppe deutscher Bauarbeiter macht sich auf den Weg auf eine Auslandsbaustelle in der bulgarischen Provinz. Das fremde Land und die raue, wenig erschlossene Landschaft wecken die Abenteuerlust bei den Männern. Gleichzeitig sind sie mit ihren eigenen Vorurteilen und ihrem Misstrauen konfrontiert. Das nahe gelegene Dorf wird für zwei der Männer zur Bühne für einen Konkurrenzkampf um die Anerkennung und die Gunst der Dorfbewohner.

Nach SEHNSUCHT der neue Film von Valeska Grisebach – Weltpremiere auf dem Festival de Cannes 2017!

„2006 verzauberte Valeska Grisebach mit SEHNSUCHT Kritiker auf der ganzen Welt, ein leiser Film von enormer menschlicher Tiefe. Wie würde der Weg einer Regisseurin von solchem Talent weitergehen? Es brauchte elf Jahre, bis Valeska Grisebach die Geduldsprobe mit diesem großen, strahlenden Film belohnte. (...) Der Filmtitel WESTERN hat nichts Ironisches. Er ist ein Western von Kopf bis Fuß.“ (OTROS CINES EUROPA)

„Häufig schon wurde der Mangel an komplexen Frauenfiguren im Kino festgestellt. WESTERN führt uns mit seiner umwerfenden Untersuchung von Männlichkeit vor Augen, dass auch komplexe Männerfiguren selten sind. (...) WESTERN atmet eine Großzügigkeit und Aufrichtigkeit, wie sie nur selten im Kino zu finden sind.“ (SIGHT AND SOUND)

Wegen Überlänge Eintritt 8,- € / ermäßigt 7,- €

**Do 24. bis Mo 28. August täglich um 21 Uhr**

**Di 29. und Mi 30. August jeweils um 19 Uhr**

## **THE MUSIC OF STRANGERS – YoYo Ma and the Silkroad Ensemble**

USA 2015, Farbe, 96 Min., OmU, FSK: ab 6

Regie: Morgan Neville

Vor nunmehr 15 Jahren fand sich eine außergewöhnliche Gruppe von Musikern zusammen, um die universelle Kraft der Musik zu feiern. Benannt nach dem uralten Handelsweg, der Asien, Afrika und Europa verbindet, ist das Silk Road Ensemble eine internationale Initiative des weltbekannten Cellisten Yo-Yo Ma, die für die Fähigkeit der Musik, geografische Grenzen zu verwischen, unterschiedliche Kulturen zu vereinen und Hoffnung bei Musikern wie Publikum zu wecken, steht. Der neue Film von Regisseur Morgan Neville – bekannt durch seinen Oscar®-preisgekrönten Dokumentarfilm 20 FEET FROM STARDOM und BEST OF ENEMIES – erzählt die außergewöhnliche Geschichte des renommierten internationalen Ensembles.

„Die Kraft der Musik beschwört Oscar-Gewinner Morgan Neville (20 Feet From Stardom) auch in seiner neuen Dokumentation THE MUSIC OF STRANGERS, deren Untertitel Yo-Yo Ma & The Silk Road Ensemble auch schon den Inhalt wiedergibt: Ein atemberaubendes Porträt des Cellisten Yo-Yo Ma und des von ihm gegründeten Weltmusik-Ensembles, das angetreten ist, die Welt mit Musik zu einen. Eine begeisternde Entdeckungsreise durch viele Facetten der Weltmusik.“

(programm kino.de)

**Do 24. und Fr 25. August jeweils um 17 Uhr**

**Matinée am So 27. August um 12 Uhr**

## **SOMMERFEST**

Deutschland 2017, Farbe, 92 Min., FSK: o. A.

Regie: Sönke Wortmann

Darsteller: Lucas Gregorowicz, Anna Bederke, Nicholas Bodeux, Peter Jordan

„Woanders weißt Du selbst, wer Du bist - hier wissen es die anderen: Das ist Heimat.“

Stefan, mäßig erfolgreicher Theaterschauspieler in München, kommt nach zehn Jahren zurück nach Bochum, um den Haushalt seines verstorbenen Vaters aufzulösen. Drei Tage, dann will er wieder zurück sein. Aber da sind sie wieder alle, Kumpel, Freunde, Omma Anne, alles Originale in der weiten Welt des Ruhrgebiets, der Welt seiner Kindheit und Jugend. Und - so sehr er sich auch vor einer Begegnung drücken will - da ist auch noch seine große Jugendliebe Charlie, die genau weiß, wo es im Leben langgeht - auch für Stefan.

„Nach Vorlage des Erfolgsromans von Frank Goosen gelingt Wortmann ein sehr lässig erzählter Heimatfilm mit liebenswert ulkigen Figuren, reichlich Situationskomik sowie ziemlich cleverem Dialogwitz: „Kleine Haie“ lassen grüßen.“ (programm kino.de)

**Do 24. und Fr 25. August jeweils um 15 Uhr**

### **JAHRHUNDERTFRAUEN - 20<sup>th</sup> Century Women**

USA 2016, Farbe, 118 Min., FSK: o.A.

Regie: Mike Mills

Darsteller: Annette Bening, Greta Gerwig, Elle Fanning, Lucas Jade Zumann, Billy Crudup  
Kalifornien, Ende der 70er Jahre – eine wilde, inspirierende Zeit der kulturellen Umbrüche, Freiheit liegt in der Luft. Dorothea Fields, eine energische und selbstbewusste Frau Mitte 50, erzieht ihren Sohn Jamie ohne den Vater, holt sich aber Unterstützung von zwei jungen Frauen: Abbie, die freigeistige und kreative Mitbewohnerin, und Jamies beste Freundin Julie, ein gleichermaßen intelligentes wie provokatives Mädchen. So verschieden sie sind, alle vier stehen füreinander ein – und es gelingt ihnen eine Bindung für das ganze Leben zu schaffen.

„Neben der gekonnt erzählten Coming-of-Age-Geschichte - das Drehbuch war auch für den Oscar nominiert - wird ein zauberhaftes Zeitgeist-Kaleidoskop der späten 70er Jahre geboten samt pfiffiger Dialoge. Originelles Indie-Kino für Herz und Kopf!“ (programm kino.de)

„Sollten Sie vorhaben, dieses Jahr nur ein einziges Mal ins Kino zu gehen, dann bitte in diesen Film. Besser geht's nicht. Starke, unvergessliche Frauenfiguren, mit Liebe und schlaudem Witz gezeichnet und wunderbar gespielt. Gehört ab sofort zu meinen ewigen Lieblingsfilmen.“

(BRIGITTE)

**Do 17. und Fr 18. sowie Mi 23. August jeweils um 17 Uhr**

### **DIE KINOTOURNEE DEUTSCHER KURZFILMPREIS (Teil 1)**

Kurzfilme sind aufregend, innovativ, unterhaltsam und immer wieder für eine Überraschung gut. Der Deutsche Kurzfilmpreis ist die wichtigste und höchstdotierte Auszeichnung für kurze Filme in Deutschland. Er wird seit 1956 an herausragende Kurzfilmproduktionen vergeben. Seit 1998 gehen die Nominierten und Preisträgerfilme jedes Jahr auf Tournee. Das Kino Traumstern zeigt jetzt das zweite von drei KurzFilmProgrammen am Mittwoch, 16. August um 19 Uhr.

Hier die einzelnen Filme:

#### **MAYDAY RELAY**

Regie: Florian Tscharf

Deutschland 2016 | Spielfilm | 14:30 min | FSK: ab 6

Nominierung für Spielfilme von mehr als 7 bis 30 Minuten

Als der deutsche Segler Max mit seiner Tochter bei einer Nachtfahrt auf dem Mittelmeer ein "Mayday" empfängt, wird schnell gehandelt: Er ändert den Kurs der kleinen Yacht und involviert andere Schiffe in die Rettungsaktion. Doch dann kommt heraus, dass auf dem havarierten Boot mehr als hundert Menschen auf ihre Rettung hoffen.

#### **HEIMATURLAUB - AUS DEM SKIZZENBUCH EINES ASTRONAUTEN**

Regie: Franz Winzentsen

Deutschland 2016 | AnimaDok-Fake | 14 min | FSK: o.A.

Nominierung für Animationsfilme bis zu 30 Minuten

Der Film lässt biografische Elemente aus seiner Kindheit und Jugend aufscheinen, begleitet den zeichnenden Astronauten auf seiner ersten Weltraummission und führt Skizzen und Gemälde seines Heimaturlaubs vor.

#### **A QUIET PLACE**

Regie: Ronny Dörfler

Deutschland, Rumänien 2016 | Spielfilm | 24 min | FSK: ab 12

Nominierung für Spielfilme von mehr als 7 bis 30 Minuten

Ein kleines, rumänisches Dorf fernab der Großstadt. Doch das scheinbar ruhige Idyll wird gestört als Cristina, eine junge Frau mit bewegter Vergangenheit, nach einigen Jahren zu ihrer Familie zurückkehrt. Die Rückkehrerin wird alles andere als herzlich empfangen und Zeugin eines brennenden Generationenkonflikts zwischen ihrer jüngeren Schwester Marina und den Eltern.

#### **UND ICH SO: ÄH**

Regie: Steffen Heidenreich

Deutschland 2015 | Spielfilm | 30 min | FSK: o.A.



Kurzfilmpreis in Gold für Spielfilme von 7 bis 30 Minuten

Klaus Grill ist Taxifahrer und kämpft täglich mit den Absurditäten unserer Welt. Es geht um die Frage des Anstandes, Kleingeld und die Machtkämpfe im trivialen Irrsinn des Alltags. Aber dann wird er plötzlich selbst zu seiner letzten Tour eingeladen.

**Dieses ausgezeichnete KurzFilmProgramm ist zu sehen am  
Mi 16. August um 19 Uhr**

### **RITTER ROST – das Schrottkomplott**

Deutschland 2016, Farbe, 87 Min., Animation, FSK: o. A.

Regie: Thomas Bodenstein und Markus Hermann

Es ist aus mit Ruhm und Ehre, denn Schrottland ist pleite und auf einmal sitzen Ritter Rost (Stimme im Original: Christoph Maria Herbst) und seine Freunde auf der Straße. Während seine Kumpanen wie das Burgfräulein Bö und der Drache Koks versuchen, das Beste aus der Situation zu machen, verkriecht sich Ritter Rost in seiner Burg. Doch dann entdeckt er die geheime Werkstatt seines Vaters und Geist, der ihn dazu bringt, die Erfindungen seines Vaters zu vollenden. Schon bald hat Ritter Rost großen Erfolg und seine Erfindungen finden reißenden Absatz. Doch dann übernimmt eine feindliche Gruppe die Macht über Schrottland und ausgerechnet Rosts Erfindungen sind es, die sie so stark machen. Rost muss sich erst seine Fehler eingestehen, ehe er zusammen mit seinen Freunden losziehen kann, um das Land zu retten. Alles steht auf dem Spiel und eine letzte Schlacht soll alles entscheiden...

Freigeben ohne Altersbeschränkung / empfohlen ab 8 Jahre

**So 6. August um 15 Uhr**

### **HILFE, UNSER LEHRER IST EIN FROSCH**

Niederlande 2016, Farbe, 82 Min., FSK: o.A.

Regie: Anna van der Heide

Darsteller: Yenthe Bos, Jeroen Spitzenberger, Bobby van Vleuten, Georgina Verbaan

Lehrer Franz übt seinen Beruf mit Freude und Leidenschaft aus und ist deshalb bei seinen Schülern überaus beliebt. Als die kleine Sita entdeckt, dass Franz sich manchmal in einen Frosch verwandelt, setzt sie gemeinsam mit den anderen Kindern der Klasse alles daran, ihrem Lehrer zu helfen, Fliegen für ihn zu fangen und ihn vor gefährlichen Tieren - wie Störchen – zu schützen.

Aber dann übernimmt ein neuer Direktor die Schule und die Lage spitzt sich zu. Der Schulleiter schätzt Franz liberale Methoden gar nicht. Außerdem hat er selbst ein dunkles Geheimnis...

Entstanden nach dem Kinderroman von Paul van Loon wartet dieses liebenswerte moderne Märchen mit vielen vergnüglichen Szenarien auf. In Holland war der Film ein Überraschungserfolg an den Kinokassen und konnte große sowie kleine Zuschauer für sich begeistern.

Freigeben ohne Altersbeschränkung / empfohlen ab 6 Jahre

**So 13. August um 15 Uhr**

### **DAS SAMS**

Deutschland 2001, Farbe, 97 Min., FSK: o.A.

Regie: Ben Verbong

Darsteller: ChrisTine Urspruch, Ulrich Noethen, Aglaia Szyszkowitz, Armin Rohde, Eva Mattes  
Bruno Taschenbier führt ein geordnetes Kleinstadtleben. Der schüchterne Schirmkonstrukteur wird sowohl von seinem Chef als auch von seiner übellaunigen Vermieterin, Frau Rotkohl, gepiesackt.

Doch eines Tages tritt das Sams, ein merkwürdiges kleines Wesen mit Rüsselnase und roten Haaren in sein Leben. Es ist frech, laut, unordentlich und stiftet nichts als Chaos. Doch als Herr Taschenbier entdeckt, dass er sich mit Hilfe der blauen Punkte des Sams' alle Wünsche erfüllen kann, verändert sich sein Leben schlagartig.

1,8 Millionen Kinozuschauer ließen sich 2001 von dem frechen Knirps im Taucheranzug begeistern. 16 Jahre später hat der liebevolle Kinderfilmklassiker nichts von seiner Faszination eingebüßt. Anlässlich des 80. Geburtstags von Autor Paul Maar kommt DAS SAMS digital remastered ins Kino.

Freigeben ohne Altersbeschränkung / empfohlen ab 6 Jahre

**Sa 26. und So 27. August jeweils um 15 Uhr**

### **DIE FARBE DER SEHNSUCHT**

Deutschland 2016, Farbe, 95 Min., OmU, FSK: o.A.

Regie & Kamera: Thomas Riedelsheimer

Katar, Portugal, Mexiko, Japan und Deutschland sind die Orte, an denen der vielfach ausgezeichnete Regisseur und Kameramann Thomas Riedelsheimer DIE FARBE DER SEHNSUCHT sucht. Mit großen Bildern, Musik, Gedichten und acht berührenden Geschichten über Liebe, Heimat, Hoffnung, Natur und Freiheit erzählt er von der Tragik und der Freude, Mensch zu sein.

„Ein diffuses Gefühl wie Sehnsucht filmisch einfangen? An diese keinesfalls leichte Aufgabe wagte sich Dokumentarfilmer Thomas Riedelsheimer (Rivers and Tides). In acht Episoden – von Mexiko bis nach Japan – ging er der Frage nach, was unser Menschsein auszeichnet. So entstand am Ende ein globales Mosaik aus ganz unterschiedlichen Stimmungen, Wünschen und Ängsten. Eine nachdenkliche und zugleich bildstarke Weltreise, die zwischen Lebensfreude, Tragik und Zuversicht schwankt.“ (programmokino.de)

„Gewohnt bildgewaltig, mit diesem besonderen Thomas Riedelsheimer-Blick, spürt der preisgekrönte Filmemacher einem unentschiedenen Gefühl nach. Was für Geschichten Thomas Riedelsheimer da weltweit gefunden hat!...“ (BR Puzzl)

**Matinée So 6. August um 12 Uhr**

**Di 8. und Mi 9. August jeweils um 21 Uhr**

### **Preview EINE FANTASTISCHE FRAU - Una Mujer Fantastica**

Chile / USA / Deutschland / Spanien 2017, Farbe, OmU, 104 Min.

Regie: Sebastián Lelio

Darsteller: Daniela Vega, Nestor Cantillana, Alejandro Goic, Pablo Greene, Sergio Hernandez Marina und Orlando lieben sich und planen eine gemeinsame Zukunft. Sie arbeitet als Kellnerin und singt leidenschaftlich gern, der 20 Jahre ältere Geliebte hat ihretwegen seine Familie verlassen. Doch als die beiden nach Marinas ausgelassener Geburtstagsfeier in einem Restaurant nach Hause kommen, wird Orlando plötzlich leichenblass, reagiert nicht mehr. Im Krankenhaus können die Ärzte nur noch seinen Tod feststellen. Die Ereignisse überschlagen sich: Marina sieht sich mit den unangenehmen Fragen einer Kommissarin konfrontiert, und Orlandos Familie begegnet ihr mit Wut und Misstrauen. Seine Noch-Ehefrau schließt sie von der Beerdigung aus; die gemeinsame Wohnung, die auf dem Papier Orlando gehört, soll sie möglichst rasch verlassen. Marina ist eine Transgender-Frau, und die Familie des Verstorbenen fühlt sich durch ihre sexuelle Identität bedroht. Mit der gleichen Energie, mit der sie früher dafür gekämpft hat, als Frau zu leben, pocht Marina nun erhobenen Hauptes auf ihr Recht auf Trauer. Und wenn schon nicht ihre Umgebung, so ist doch der Film ganz auf ihrer Seite und zeigt die zunehmend ins Abseits gedrängte Protagonistin als starke, lebenskluge – fantastische – Frau.

„Vor vier Jahren begeisterte der Chilene Sebastián Lelio mit „Gloria“, in diesem Jahr sorgte er im Wettbewerb der Berlinale erneut für eines der Highlights: „Una Mujer Fantastica“ stellt eine Frau in den Mittelpunkt, die einst ein Mann war und nun versucht, ein ganz normales Leben zu führen. Doch wie schwierig das Leben als transsexuelle Person ist, beschreibt Lelio in seinem herausragenden Film.“ (programmokino.de)

**Preview am Do 31. August um 19 Uhr**

### **MAGICAL MYSTERY**

Deutschland 2017, Farbe, 111 Min., FSK: ab 12

Regie: Arne Feldhusen nach dem gleichnamigen Roman von Sven Regener

Darsteller: Charly Hübner, Detlev Buck, Bjarne Mädel, Marc Hosemann, Annika Meier

1994. Das Techno-Fieber erfasst das wiedervereinte Deutschland, doch davon bekommt Karl Schmidt in seiner WG für Ex-Drogenabhängige wenig mit. Das ändert sich schlagartig, als der charismatische Labelboss Ferdi in Karls Leben tritt. Mit den Techno-Stars seines Labels will Ferdi auf eine landesweite Magical Mystery-Tour gehen, um den Hippiegeist der 60er mit dem Rave der 90er zu vereinen. Dafür fehlt ihm nur ein Fahrer, der immer nüchtern bleibt und sich rund um die Uhr um die Musiker kümmert, die niemals nüchtern werden. Das passt Karl Schmidt gut, denn der will seinen nervigen Aufseher sowieso loswerden und lässt sich auf den Deal ein. Gemeinsam mit Ferdi, Raimund, Rosa und einem bunten Haufen an DJs beginnt ein wilder Roadtrip durch zahlreiche Clubs, Bruchbuden und Absteigen in einem technoverrückten Land.

„Mit Techno-Musik bringt man Sven Regener, Frontmann der Band Element of Crime und

inzwischen noch erfolgreicher als Verfasser autobiographischer Romane nicht wirklich in Verbindung, doch genau darum geht es in **MAGICAL MYSTERY...**“ (programm kino.de)

**Ab Do 31. August um 21 Uhr**

### **GANZ GROSSE OPER**

Deutschland 2017, Farbe, 92 Min., FSK: o.A.

Regie: Toni Schmid

Mit Jonas Kaufmann, Anja Harteros, Kirill Petrenko, Ivor Bolton, Zubin Mehta

Die Bayerische Staatsoper ist eines der ältesten Opernhäuser der Welt und wurde bereits mehrfach von Kritikern und Publikum zum Opernhaus des Jahres gekürt. Der Dokumentarfilm **GANZ GROSSE OPER** ist eine Liebeserklärung an die Kunstgattung Oper und die Menschen, die sie mit Leidenschaft ausüben, unter ihnen Jonas Kaufmann und Anja Harteros, Generalmusikdirektor Kirill Petrenko, die Dirigenten Ivor Bolton und Zubin Mehta sowie Intendant Nikolaus Bachler und dessen Vorgänger Sir Peter Jonas.

Die Zuschauer erleben, wie drei Operninszenierungen entstehen: Richard Wagners **DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG**, Jean-Philippe Rameaus **LES INDES GALANTES** und Giuseppe Verdis **UN BALLO IN MASCHERA**. Auch das Bayerische Staatsballett und sein neuer Direktor Igor Zelensky sind bei den Proben zu Ludwig Minkus' **LA BAYADÈRE** zu sehen.

„...ganz großes dokumentarisches Kino. Regisseur Toni Schmid begibt sich hinter die Kulissen der renommierten Bayerischen Staatsoper... Der Film veranschaulicht, wie Oper funktioniert und wie sie gemacht wird.“ (programm kino.de)

**Do 31. Aug und Fr 1. Sept. jeweils 15 Uhr**

**Matinée am So 3. Sept. um 12 Uhr**

### **DER STERN VON INDIEN**

Großbritannien 2016, Farbe, 107 Min., FSK: ab 6 Jahre

Regie: Gurinder Chadha

Darsteller: Hugh Bonneville, Gillian Anderson, Michael Gambon, Manish Dayal

1947 kommen Lord Mountbatten (Hugh Bonneville) und seine Frau Edwina (Gillian Anderson) nach Delhi. Als Vizekönig soll Mountbatten die britische Kronkolonie in die Unabhängigkeit entlassen. In seinem Palast arbeiten nicht weniger als 500 indische Bedienstete, darunter der junge Hindu Jeet (Manish Dayal), der hier unverhofft seine einstige Flamme wiedertrifft, die schöne Muslima Aalia (Huma Qureshi). Es ist eine verbotene Liebe, denn eine Verbindung zwischen Angehörigen der verfeindeten Religionen kommt nicht in Frage. Als Mountbatten die neuen Staaten Indien und Pakistan gründet, brechen schwere Unruhen aus. Jeet verliert seine Familie und die geliebte Aalia...

„Die britisch-bengalische Regisseurin Gurinder Chadha (Bend it like Beckham) verfilmt mit ihrem opulenten, erhellenden Historienepos über die blutige Teilung Indiens nicht nur bewegend ihre Familiengeschichte. Ihr spannendes, sinnliches Erzählkino blickt hinter die Kulissen. Klar zeigt ihr Gesellschaftsportrait das skrupellose Ränkespiel im Auftrag Churchills, der dem Empire mit der willkürlichen Grenzziehung in einen Hindu- und einen Muslimstaat den Zugang zum Öl der Golfstaaten sichern wollte. Geschichtsschreibung von unten, die sich gegen offizielle Versionen auflehnt.“ (programm kino.de)

**Ab Fr 1. September täglich um 19 Uhr**

### **ICH, EINFACH UNVERBESSERLICH 3**

USA 2017, Farbe, Animation 90 Min. FSK: o.A.

Regie: Kyle Bada, Pierre Coffin

Der einstmals als Bösewicht geltende Gru hat sich endgültig zum Guten gewandelt. Er ist nun mit seiner Frau, Agentin Lucy Wilde, als Duo unter dem Namen „Grucy“ auf der Jagd nach Schurken. Als ihm sein Auftrag misslingt, den Superbösewicht Balthazar Bratt, der hinter einem wertvollen Diamanten her ist, zu schnappen, verliert er seinen Job bei der AVL (Anti-Verbrecher-Liga). Zu allem Überfluss lehnen sich nun auch die Minions gegen Gru auf und als wäre das nicht schon genug, erhält er eine Einladung von seinem Zwillingbruder Dru, von dessen Existenz er bisher nichts wusste. Dru wohnt auf einem edlen Anwesen, ist erfolgreicher und sieht mit seinem vollen Haar auch noch viel besser aus als Gru. Doch als Balthazar Bratts Grus Adoptivtöchter Margo, Edith und Agnes entführt, müssen sich die beiden ungleichen Brüder gegen ihn verbünden, um die



Kinder und die Welt zu retten.

Freigegeben ohne Altersbeschränkung / empfohlen ab 8 Jahre

**Ab Do 31. August um 17 Uhr**

**GREGS TAGEBUCH – BÖSE FALLE**

USA 2017, Farbe, 92 Min., FSK: o.A.

Regie: David Bowers

nach dem Buch von Adam Sztykiel und Jeff Kinney

Darsteller: Jason Drucker, Alicia Silverstone, Tom Everett Scott, Charlie Wright

In GREGS TAGEBUCH – BÖSE FALLE, basierend auf der Rekord brechenden Gregs Tagebebuch - Buchreihe, geht ein Familienausflug zu Omas 90. Geburtstag katastrophal daneben – und alles dank Gregs neuestem Plan (endlich!) berühmt zu werden.

„Zur vierten Verfilmung der erfolgreichen Buchreihe Gregs Tagebuch schlüpft ein neuer Hauptdarsteller in die Rolle des Teenagers Greg, der an sich, dem Leben und seiner Familie leidet. Diesmal führt Gregs Abenteuer auf einen ausufernden Roadtrip durch Amerika, der als Versuch gedacht ist, den Familienzusammenhalt zu stärken. Was auf ganz andere Weise als geplant gelingt.“ (programm kino.de)

Freigegeben ohne Altersbeschränkung / empfohlen ab 8 Jahre

**Sa 19. und So 20. August jeweils um 15 Uhr**